

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 1-2

Artikel: Das AHV-Fest in Bern
Autor: Nydegger, Eva
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-721637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

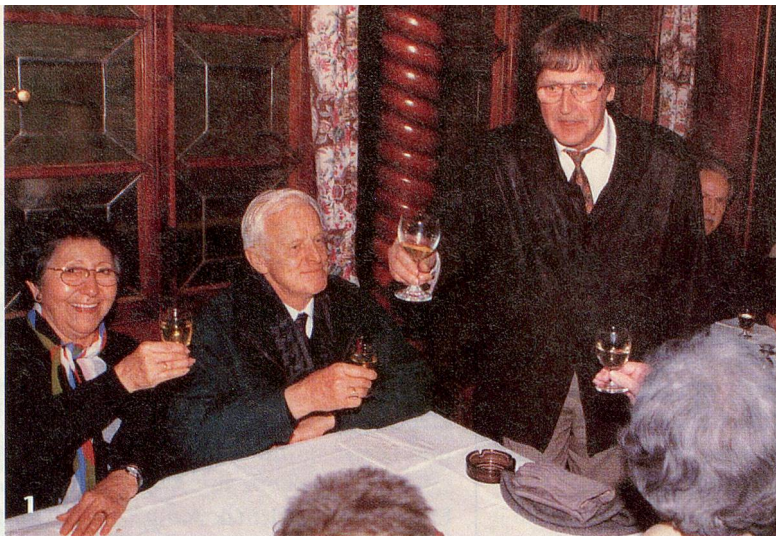
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weit mehr als 200 Leserinnen und Leser feierten in Bern gemeinsam mit der Zeitlupe-Redaktion das 50-Jahr-Jubiläum der AHV. Es war ein herzerwärmender, kalter Novembertag.



Das AHV-Fest in Bern



Für Zeitlupe-Leserinnen und -Leser begann das grosse AHV-Fest schon am frühen Morgen. Im stilvollen Restaurant Della Casa wurde zum ersten Mal angestossen auf das wichtigste Sozialwerk der Schweiz (Bild 1). Chefredaktor Franz Kilchherr widmete sich nicht nur den Festbesuchern, die anschliessend Bern zu Fuss kennen lernten. Er war auch dabei auf der Tramfahrt durch die Bundesstadt (Bild 2).





5



6

Fotos:
John W. Binggeli

Wer sich für den Spaziergang entschieden hatte, musste beim Bewundern der Berner Sehenswürdigkeiten (Bild 3: der Zytgloggeturm, Bild 4: die Laubenbögen) dem eisigen Novemberwind trotzen. Wir waren gut geschützt mit Mütze, Schal und Handschuhen, dadurch hielt unsere gute Laune glücklicherweise an.

In der Bea-Halle stiessen die Leser auf weitere Festfreudige. Musik erklang nicht nur von der Haupt- und den Nebenbühnen, sondern auch mitten in der Menge (Bild 5). Beim Festakt wurde alt Bundesrat Hans-Peter Tschudi gewürdigt, der seinerzeit sehr viel für den Ausbau der AHV getan hatte. Bild 6 zeigt ihn umrahmt vom Berner Stadtpräsidenten Klaus Baumgartner (links) und dem Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung, Otto Piller. Ganz im Mittelpunkt des Geschehens stand natürlich Sozialministerin Ruth Dreifuss. Sie liess es sich vor und nach ihrer Rede nicht nehmen, mit zahlreichen Pensionierten über ihre Anliegen zu diskutieren (Bild 7). Schliesslich liess sie sich auch fürs Zeitlupe-Titelbild mit fotografieren (Bild 8), allerdings ohne Gewinnchancen beim Wettbewerb...



7

Eva Nydegger



8